



SAVINIS

SÜDAFRIKANISCHE SPITZENWEINE



Herbstangebot

Quoin Rock Namysto
Sauvignon Blanc/Sémillon 2017

CHF 14.00
statt
CHF 17.00



Trauben:
Sauv. Blanc 95%
Sémillon 5%

Herkunft:
Stellenbosch

Ausbau:
teilweise im Barrique vergoren, 6
Mt. ausgebaut, inkl. Batonage

Genossen:
2019 - 2022

Degustationsnotiz:

Ein frischer, sehr fruchtiger Sauvignon Blanc mit etwas Sémillon, duftet nach frischen weissen Blüten und Grapefruit, im Gaumen sehr aromatisch, mild, ausgewogen, sehr lang im Abgang, ein ausgesprochen attraktiver Sauvignon Blanc mit aromatischem und kräftigem Körper!

Waverly Hills Bio
Shiraz 2015

CHF 23.00
statt
CHF 28.00



Traube:
Shiraz 100%

Herkunft:
Tulbagh

Ausbau:
36 Mt. in 100%
neuen franz. 225 Lt.
Barriquen gereift

Genossen:
2019 - 2026

Degustationsnotiz:

Kräftiges, dunkles Purpurrot, intensiv im Bukett mit leicht pfeffrigen Noten, reifer Beerenfrucht und dezenter Vanille von der Barriquerreifung. Im Gaumen breite Beerenfruchtigkeit und angenehme Frische, sanfte Röstnoten mit Nuancen von Zedernholz, schöne Balance und lang im Abgang. Ein sehr schöner Shiraz und erst noch Bio!

Rijk's Private Cellar
Pinotage 2013/14

CHF 27.00
statt
CHF 32.00



Traube:
Pinotage 100%

Herkunft:
Tulbagh

Ausbau:
22 Mt. in 60% franz.
& 40% amerik. Barri-
riquen ausgebaut

Genossen:
2019 - 2025

Degustationsnotiz:

Feinwürziges und breites Bukett, sanfte Vanille, sehr aromareich auch im Gaumen, mit guter Fülle, ausgeglichen und finessereich, mittelschwer, sehr harmonisch, zeigt auch sanfte erdige und ledrige Noten, vollmundig, attraktiv, mit guter Länge. Sehr gelungen, ein ganz typischer Pinotage.

Ab 18 Flaschen Gratislieferung

Rijk's Reserve
Pinotage 2014

CHF 38.00
statt
CHF 45.00



Traube:
Pinotage 100%

Herkunft:
Tulbagh

Ausbau:
22 Mt. im franz. Barrique gereift. 60% neu, 40% 2. Füllung

Genossen:
2019 - 2029

Degustationsnotiz:

Kräftiges Rubin mit etwas Violett, im Bukett Tabak, konzentrierte vollreife Beeren, edel, im Gaumen ausgewogen, wunderbares Aromaspiel. Sanfte, perfekte Tannine, mit sehr langem Abgang. Ein wirklich grosser Pinotage und bestimmt einer der allerbesten aktuell in Südafrika.

Kanonkop Kadette
Pinotage-Blend 2017

CHF 11.00
statt
CHF 14.00



Trauben:
Pinotage 54%
Cab. Sauv. 29%
Merlot 10%
Cabernet Franc 7%

Herkunft:
Simonsberg & Stellenbosch

Ausbau:
12 - 14 Mt. im franz. Barrique gereift, 2. & 3. Füllung

Genossen:
2019 - 2024

Degustationsnotiz:

Kräftiges leuchtendes Rubinrot mit etwas Violett, im Bukett ansprechend fruchtig auch mit Aromen von Zimt und reifen Weichseln, feinfriuchtig im Gaumen, super Balance, weiche sehr gute Gerbstoffe, hat eine mittlere Fülle und eine gute Länge. Sehr gelungen, unschlagbares Preis-Genuss-Verhältnis!

Meerlust
Rubicon 2016

CHF 29.00
statt
CHF 38.00



Trauben:
Cabernet Sauv. 70%
Merlot 20%
Cabernet Franc 9%
Petit Verdot 1%

Herkunft:
Stellenbosch

Ausbau:
24 Mt. ausgebaut in 75% neuen franz. Barriques, 25% 2. Füllung

Genossen:
2019 - 2026

Degustationsnotiz:

In der Farbe dicht und dunkel, zeigt im Bukett eine reife, schöne Beerigkeit mit reifwürzigen Aromen. Elegant und finessereich. Im Gaumen vollmundig mit reicher Konzentration, klassisch. Die Tannine zeigen sich mild und perfekt abgerundet. Ein sehr schöner Bordeaux-Blend, der nun zu Beginn seine Trinkreife steht.

Degustationsanlässe 2019

Herbst

20. & 21. September	Kellerdegustation, Muttenz
11. - 20. Oktober	Berner Weinmesse
26. Okt. - 03. Nov.	Basler Weinmesse
31. Okt. - 14. Nov.	Expovina, Zürich
23. & 30. November	Abholsamstage, Muttenz

Details finden Sie hier:
savinis.ch/weinmessen-degustationen

Pinotage - die besondere Rebsorte

1906 war Abraham Isak Perold Professor für Chemie an der Universität von Kapstadt. Die Regierung schickte ihn auf eine Übersee-Reise mit dem Auftrag, Rebsorten zu sammeln, die für den Anbau am Kap geeignet wären. Er kehrte mit viele Rebsorten zurück. Angesichts seiner sehr guten Kenntnissen der Rebsorten der Welt, erscheint seine Auswahl für die Züchtung einer neuen Sorte 1925 eher seltsam. Er kreuzte erfolgreich zwei französische Rebsorten, nämlich Pinot Noir mit Cinsault, der damals als Hermitage bekannt war. Daher der Name Pinotage. Ende 1927 nahm Perold eine Stelle bei KWV, der grossen, staatlich kontrollierten Genossenschaftskellerei in Paart an und seine Rebsetzlinge wurden fast vernichtet. Nur durch Glück wurde ein besonders geeigneter Rebsetzling weiter vermehrt. Auf diese eine Rebe gehen alle heutigen Pinotage-Reben zurück.

Erst in den Jahren 1959-1961, als Pinotage-Weine von Bellevue (Lanzerac) und Kanonkop wichtige Preise gewannen, wurde diese Rebsorte richtig bekannt. Der damalige Senator Paul Sauer von Kanonkop hat viel zur Bekanntheit beigetragen. Seit 1995 folgen immer mehr internationale Auszeichnungen. Heute zählt diese anspruchsvolle Rebsorte zu den besten der Welt und erhält die Anerkennung, die sie verdient.

